

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 6 (1930)
Heft: 24: *

Artikel: Unbekanntes Zentralafrika
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755835>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

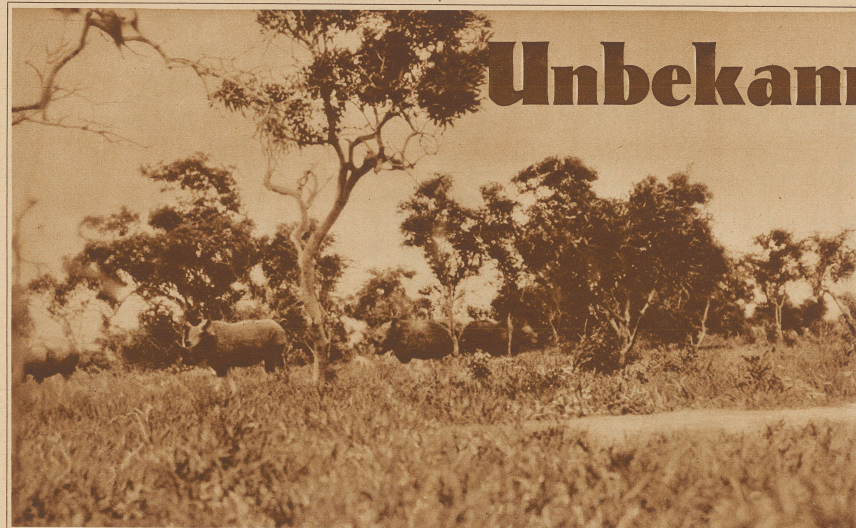
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Weisse Nashörner.
In der Mitte der große Bulle. Diese außerordentlich seltenen Tiere haben ein wesentlich längeres Horn als die sogenannten schwarzen Nashörner



Alulu-Dorf in Uganda. Seltsam sind die kleinen pilzförmigen Hütten



Kürzlich durchstreifen unter der Führung von H. A. Bernatzik und Paul L. Hoefler zwei Expeditionen jene Gebiete in Zentralafrika, die beim Äquator westlich des Nils liegen. Fragliche Strecke ist noch kaum jemals vorher von Weißen betreten worden, auch wenn die Karte angibt, daß sie unter britischer Schutzhoheit stehe: die Eingeborenen selber scheinen hiervon überhaupt nichts zu wissen, — wirklich eine eigenartige Stellung Englands als Protektoratsmacht!

ALULU-DORF.

Im Gegensatz zu allem, was man bisher von afrikanischen Sitten vernahm, wird berichtet, daß bei

den Alulus die Frauen nackt gehen und nicht die Männer, dies sei nach Meinung jener Leute der Gesundheit ihrer Weiber zuträglich. Außerdem wurde dem Forscher erklärt: in jeder Familie gibt es nur einen einzigen Mann, der aber viele Frauen hat; für sich allein Kleider zu kaufen, ist ihm leicht möglich, — für seine sämtlichen Frauen dagegen —, das würde ihn ruinieren, ganz ernsthaft gesagt! Also sogar in Afrika...

DAS WEISSE NASHORN.

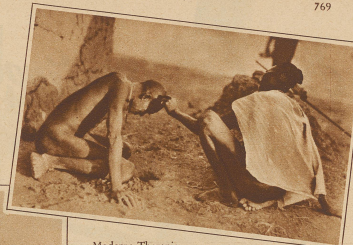
Eines der seltensten Tiere ist das sogenannte Weiße Nashorn, das in Wirklichkeit nach Paul Hoeflers Feststellung nur bei gewissen Lichtverhältnissen

Die neueste Herrenmodifur.

Mit gelbem Lehm und Urin wird das Haar ockerartig gefärbt und durch Einschmieren besonders weich erhalten

Unbekanntes Zentralafrika

Aufnahmen aus dem Buche »Zwischen Weißen Nil und Belgisch Kongo« von H. A. Bernatzik und von der Afrikaexpedition P. L. Hoeflers



Moderne Therapie.
Aderlaß an einem kranken Eingeborenen durch den Mediziner. Dem armen Kerl rinnt ein ganzes Brünlein Blut von der Stirne



Diese unbedeckten Damen gehören nicht etwa einer modernen Revue an, sondern sind Eingeborene, die sich bei einem festlichen Anlaß den schwarzen Körper mit weißer Farbe bemalt haben



Im Durstgebiet. Das Wasser wird in Kürbischalen aus der Tiefe geholt. Rechts eine Frau mit krankhaften Kniegelenksleiden. Auf dem Sand wimmelt es von Tausenden von Insekten



Keine Pilze, sondern eigenartige Bauten von Riesenameisen



Zwei Ringkämpfer.
Der Kampf ist ein Gemisch von Boxen und Ringen. An dem jungen Mann rechts im Bilde sieht man, wie außerordentlich lange Beine diese Leute haben

4000 Dollars! Also versuchte Hoefler, die Aufmerksamkeit des Bullen auf sich zu lenken und sah sich schon ängstlich nach einer freien Passage zur Flucht um. Auf die Bestie zu schießen, war ihm nicht erlaubt, denn das weiße Rhinoceros genießt als Seltenheit den Schutz der Regierung. Da zögerte das Tier in kurzer Distanz, und in diesem Augenblick feuerte Hoeflers Begleiter einen Schuß in die Luft ab, worauf jenes kehrt machte und das Weiße suchte, zur begrifflichen Erleichterung der schwerbedrohten Forscher.

H. T.